

Blond und Blond gesellt sich gern

Titel geändert!!!! Hieß vorher "Gedächtnisverlust"

Von Mizuiro_Kandeya

Kapitel 1: Kapitel 1 - Sasukes Sicht

□ Kapitel 1 □ Saskues Sicht

„Mensch wo bleibt sie denn nur?“, grübelte ein blonder Junge auf einer Lichtung. „Glaubt ihr, ihr ist etwas passiert?“ Nein und wenn schon. Mir doch egal. „Naruto reg dich nicht so auf. Ihr wird schon nichts passiert sein“, redete Kakashi beruhigend auf ihn ein und widmete sich dann wieder seinem Buch. „Pah sie haben leicht reden....“, murmelte Naruto leise zu sich selbst.

Meiner Meinung nach hatte Kakashi vollkommen recht. Er kommt doch auch immer zu spät und wen kümmerts? Eben, niemanden. Naruto und Sakura regten sich zwar immer auf aber im Grunde ging es den beiden doch genau wie mir am Arsch vorbei wann er kam. Hauptsache er kam überhaupt. „Was denkst du dazu, Sasuke?“, fragt Naruto. Ich sagte nichts. „Sasuke?“, fragte er erneut. „Was?“, fauchte ich genervt. „Ich hab dich was gefragt.“ Er rümpfte die Nase. „Ja und? Ich hab dir doch geantwortet. Also was willst du noch?“ Naruto schaute mich dämlich an. „Du hast mir aber doch gar nicht geantwortet.“ „Tzz...“ Ich drehte mich um, ging ein Stück weiter und machte es mir dann am Fuße eines Baumes gemütlich. Er kapierte aber auch wirklich nichts. Hatte er noch nie gehört, dass Schweigen auch eine Antwort war? Naruto stand immer noch da wie ich ihn verlassen hatte. Er schaute ziemlich verwirrt aus aber es war mir egal. Verdammt egal. Ich schloß meine Augen ein kleines Stück, machte sie jedoch gleich wieder auf um den Gedanken an Schlaf wieder in mein Unterbewusstsein verschwinden zu lassen. Ich war wohl letzte Nacht doch zu lange trainieren. Das erste was ich tun würde, wenn diese Training sein Ende genommen hatte, war mir eine Mütze voll Schlaf zu holen. Obwohl..., nein das ging nicht. Ich musste noch einkaufen. Verdammt, ich sollte mir endlich jemanden suchen, der mir das, und am besten noch den Rest der Hausarbeit, abnehmen konnte. Und zwar schnell.

„So ich denke wir sollten dann anfangen. Sakura kommt nicht mehr“, meinte Kakashi. Ich erhob mich und ging ein paar Schritte auf ihn zu. „Och man! Ich will wissen was mit Sakura los ist“, quengelte Naruto. „Wir können nach dem Auftrag kurz bei Sakura vorbei schauen“, seufzte Kakashi. War der total verrückt? Ich vergeudete damit einen Teil meiner Zeit und das passt mir nicht! „Ich komm aber nicht mehr mit zu ihr!“, murrte ich. Kakashi schüttelte den Kopf und meinte dann: „Entweder du kommst mit oder du kannst gleich verschwinden.“ Ich starrte ihn finster an. Ich hasse seine Art, mich zum bleiben zu bringen. Irgendwann erwürgte ich ihn noch mal dafür. „Was für einen Auftrag haben wir?“, fragte Naruto wissbegierig. Es schien ihm anscheinend

schon egal zu sein was mit Sakura war. „Nichts großes“ Kakashi winkte ab. „Wir sollen nur die Einkäufe für Tsunande erledigen.“ „Bitte? Das ist nicht ihr ernst oder?“, meint Naruto. „Doch doch!“ „Sasuke sag doch auch mal was! Du hast doch garantiert auch keine Lust auf so was.“ „Also ich hab nichts dagegen. Aber auch nur dann nicht, wenn wir vorher kurz bei mir vorbeischauchen.“, äußerte ich mich dazu. Naruto schien zum zweiten mal an diesem Tage ziemlich verwirrt. Er grummelt leise vor sich hin.

Wir machten uns auf den Weg. Kakashi in einem recht gemütlichen Trott, während Naruto diese Aufgabe lieber schneller hinter sich bringen wollte. Der Weg zu meiner Wohnung war schnell geschafft, sie lag sogar auf dem Weg zum Einkaufszentrum. Ich schlüpfte flott durch die Tür und schloss sie direkt hinter mir wieder, um den anderen ja nicht das Vergnügen zu gönnen meine wunderbare nicht vorhandene Ordnung zu sehen. Ich schaute rasch nach was ich brauchte und kramte in einer Tasche rasch nach ein wenig Geld. Ich stopfte es in meine Hosentasche und verließ meine Behausung wieder.

„Können wir?“, fragt Kakashi. Ich nickte. „Warum hast du’s so eilig gehabt die Tür wieder zu zu kriegen?“, sprach Naruto mich an. „Geht dich nichts an“, knurrte ich. „Gut wie du meinst.“ Er grinste mich an. Er hat bestimmt was gesehen. Sonst würde er nicht so dämlich grinsen.

10 Minuten später

Endlich waren wir da. Ich fragte Kakashi, ob ich wohl kurz allein los dürfte. „Klar! Aber du bist so schnell wies geht wieder bei uns“, sagte er. Ich nickte und war weg. Nachdem ich um das nächste Regal verschwunden war, atmete ich erleichtert auf. Endlich musste ich dieses dämliche Grinsen nicht mehr sehn. Keine einzige Minute länger hätte ich das noch ausgehalten. Ich beginne langsam das zusammen zu suchen was ich brauche. Ich gähnte kurz. Mir fehlten nur noch Shampoo und Duschgel. Langsam ging ich zu der Abteilung und sah zu meinem Pech den Blondschoopf und Kakashi. „Na super“, murre ich und ging zu den beiden. „Hey Sasuke. Schon fertig?“, rief mir Naruto entgegen. Ich schwieg. Er verstand und betrachtete weiter das Zeug was Kakashi in der Hand hielt. Ich betrachte es ebenfalls. „Haarfärbemittel? Wozu braucht Tsunande so ein Zeug?“, kam es verwirrt aus meinem Mund. Kakashi schmunzelte. „Sie meinte zu mir sie möchte gerne mal was anderes ausprobieren.“ „Aha“ Die spinnt doch. Ich blickte kurz zu Naruto, welcher mich schon wieder so dämlich angrinste, ehe ich mich dem Regal neben mir, und somit der Auswahl von allen möglichen Artikeln für die Körperpflege, zu wandte. Ich griff mir nach kurzem Überlegen irgendwelche. War ja eh alles das gleiche. Jetzt wartete ich nur noch auf die beiden. 5 Minuten vergingen mindestens bevor die beiden mit der Diskussion über das Haarfärbemittel fertig waren. Kakashi schaut kurz zu mir und fragt: „Sasuke kannst du wohl eben in den Laden gegenüber gehen und 5 Flaschen Sake für sie holen? Wir kommen auch sofort nach.“ Ich nickte. Ist immerhin besser als auf die beiden zu warten. „Gib her dein Zeugs und am besten noch das Geld dafür. Dann schleppen wir dir deinen Einkauf gleich nach.“, grinste Naruto. Ich war ein wenig überrascht. „Ähm...ok.“ Ich gab ihm die Sachen und dazu noch ein wenig des Geldes, welches in meiner Hosentasche steckt. „Müsste reichen!“, sagte ich und schon war ich weg. Ich lasse mir Zeit. Sie kamen ja eh gleich nach.

Da war der Laden. Ich drückte die Tür auf. Ein widerlicher Gestank kam mir entgegen. Ich rümpfte kurz die Nase. Da wünschte man sich doch am liebsten einen Schnupfen. Ich suchte in den Regalen nach Sake. Ich brauche auch nicht lange bis ich ihn fand. Ich

griff mir fünf Flaschen und wanderte zur Kasse. Ein älter aussehender Mann stand an der Kasse. „Guten Tag.“, grüßt er, nach meiner Meinung, viel zu freundlich. Ich erwiderte den Gruß aber ohne auch nur einen Funken Freundlichkeit hineinzustecken. Ich gebe ihm die fünf Flaschen. Er sah sie sich an und schaute dann zu mir. „Kann ich bitte deinen Ausweis sehen?“ Oh verdammt. Muss der jetzt kontrollieren? Ich suche ein wenig in meinen Taschen um die Zeit bis Kakashi und Naruto auftauchen ein wenig zu verträdeln. Der Mann räuspert sich. Ich seufzte ergeben und ziehe den Ausweis. Er sieht ihn sich kurz an. „15 Jahre und schon jetzt am saufen“, murmelte der Alte. „Diese Jugend heut zu Tage.“ In meinem Gehirn legt sich ein Schalter um. Er hielt mich für einen saufenden Teenie? Beschwerte sich über die Jugend von heute und nannte mir jetzt den Preis für die fünf Flaschen? Tickte der noch richtig? Ich legte ihm das Geld hin, sagte „Stimmt so.“ und verließ den Laden. Ich musste mich zusammen reißen um nicht zu lachen. Es gelang mir nur fast, denn ein Grinsen schlich sich auf mein Gesicht. Der Mann war mehr als dämlich sogar dämlicher als Naruto, wenn das denn möglich war.

„Was gibt's zu grinsen, Sasuke?“, riss mich Kakashi aus diesen Gedanken. Ich winkte ab. „Ist egal.“ „Na los sag schon!“, grinste Naruto und stupste mich in die Seite. Habe ich schon erwähnt das ich da äußerst empfindlich war? Wenn nicht, jetzt hab ich's. Jedenfalls rutschen mir doch tatsächlich zwei der Flaschen aus einer meiner Hand. „Komm wir holen zwei neue!“, lachte er und zog mich schon in den Laden, ehe ich überhaupt irgendwie reagieren konnte. Er holte zwei Flaschen gab sie mir und ging dann zur Kasse. Ich folgte nur langsam. Der ältere Mann, der sich gerade mit einem breitem Lächeln an Naruto gewandt hatte erstarrte, als er mich sah, und rückte seine Brille zurecht. „Schon wieder da? Das ging aber schnell!“, meinte er. „Du hast bestimmt einen neuen Rekord aufgestellt, was die Zeit zwischen zwei Besuchen in meinem Laden betrifft.“ „Ah ja?“, gab ich von mir. Interessierte mich nicht. Ich wollte hier einfach nur schnell möglichst wieder raus. „Hat's denn wenigstens Geschmeckt?“ „Bitte?“ „Na wenn du jetzt schon wieder Nachschub holst, hast du die anderen bestimmt schon leer.“ Ich spürte wie sich ein ganz kleiner Streifen rot auf meinem Gesicht bildete. Ich griff einfach in meine Tasche, gab ihm Geld, sicher zu viel aber das war jetzt egal, packte Naruto und die Flaschen und verschwand aus diesem Laden. Naruto lacht immer noch, obwohl wir schon auf dem Rückweg von Tsunande waren. Und auch wenn man es nicht wirklich sah zeigte Kakashis Auge deutlich, dass er sichtlich amüsiert über das Geschehen war, welches Naruto ihm natürlich haarklein und Wortgetreu geschildert hatte. An eine Straßenkreuzung trennten wir uns. Der Grauhaarige hatte mir doch noch erlaubt direkt nach Hause zu gehen, da ich ja nicht die ganze Zeit meine Einkäufe mit mir herumtragen sollte. Ich war sichtlich froh darüber.

30 Minuten später

Ich räumte die letzten Lebensmittel in den Kühlschrank, nahm dann die restlichen Sachen und brachte sie dahin wo sie hin gehörten. Das Duschgel und das Shampoo nahm ich gleich mit ins Badezimmer. Dort entledigte ich mich meiner Kleidung und stellte mich unter die Dusche. Das Wasser drehte ich erst nach kurzem Überlegen auf, da mich das Gefühl beschlich irgendetwas vergessen oder übersehen zu haben. Aber ich hatte es schnell beiseite geschoben. Ich wollte mich einfach nur noch entspannen. Nach kurzer Zeit, in der ich einfach nur da stand und den heißen Wasserstrahl auf mich prasseln ließ, nahm ich das Shampoo und öffnete es. Es roch komisch. Ich mochte den

Geruch nicht. „Ich sollte mich einfach auf eine Marke spezialisieren dann wär das viel leichter“, murmelte ich und begann mir das Zeug in die Haare zu massieren. Dann drehte ich das Wasser ab und schäumte mich auch am restlichen Körper ein. Ich lies mir Zeit. Nach ungefähr 5 Minuten hatte ich wirklich jeden Teil meines Körpers ein geschäumt und drehte das Wasser wieder auf.

Als der ganze Schaum abgewaschen war ließ ich das Wasser noch einen kurzen Moment auf mich niederprasseln, ehe ich es abdrehte und aus der Dusche stieg. Ich wickelte mir ein Handtuch um den Kopf und eins um die Hüfte und ging so bekleidet in die Küche um mir etwas essbares zu machen. Ich öffnete den Kühlschrank und nahm mir eine Flasche Wasser heraus. Diese stellte ich auf den Tisch, neben eine schwarze Tube. Ich runzelte die Stirn und betrachtete das Zeug genauer. Vorne stand dick und fett Shampoo drauf, wie konnte das angehen? Ich hatte das Shampoo doch eben in der Dusche...mit einem Satz war ich aus der Küche gestürmt und mit einem weiteren im Badezimmer. Ich hob die Tube auf die ich für das Shampoo gehalten hatte auf und erstarrte. „Haarfärbemittel, blond.“, las ich ab. „Braucht nur 5 Minuten Zeit zum einwirken und wirkt auch bei schwarzem Haar.“ Ich las mir das ganze bestimmt 10 Mal durch ehe ich wirklich realisiert hatte was da stand. Ich trat zum Spiegel und schluckte schwer. Dann riss ich mir das Handtuch vom Kopf. Ich musste mich am Waschbecken festhalten um nicht augenblicklich auf dem Boden zu landen, so geschockt war ich. Ich blickte starr in den Spiegel und somit auf mein Gesicht und meine Haare, welche nicht mehr tiefschwarz waren sondern: „Blond?“, kam es aus mir mit merkwürdig hoher Stimme. Das Waschbecken lies ich nach einem kurzen Augenblick dann doch los und sah's sofort auf dem Boden. Wie konnte das nur passieren? Ich hatte mich ganz sicher nicht vergriffen, denn sonst hätte ich jawohl das andere Shampoo nicht.

Ich sprang auf. „Naruto...“, knurrte ich. Wie der Blitz hatte ich mich abgetrocknet und angezogen. Jetzt suchte ich verzweifelt nach irgendetwas worunter ich diese Haare verstecken konnte. Ich fühlte mich durch meinen Schrank. Es dauerte bestimmt eine halbe Stunde bis ich endlich einen schwarzen Umhang mit Kapuze fand. Ich betrachtete ihn kurz und überlegte. Dann schmiss ich ihn zurück in den Schrank. Wer rennt schon am hellichten Tage mit einem schwarzem Umhang durch die Gegend? Niemand, das wäre doch auch zu dämlich. Die würden mich doch garantiert für einen fremden Ninja halten. Aber was sollte ich denn sonst machen? „Argh bin ich ein Depp!“, entfuhr es mir und ich schlug mir eine Hand vor den Kopf. Ich nahm mir die Mütze und den Schal, welche ich eben achtlos zur Seite gepfeffert hatte. Ich zog mir die Mütze über den Kopf und band mir dann den Schal um. Kurz schaute ich im Spiegel nach, ob auch wirklich alles verdeckt war, dann machte ich mich auf den Weg zu Naruto.

Ich hatte mich wirklich beeilt, denn schon nach 5 Minuten stand ich vor seiner Tür. Ich klingelte und wartete. Niemand meldete sich. Ich lauschte angestrengt. Nichts. Kein einziger Laut war zu vernehmen. Wo ist dieser Kerl bloß?

Ich eilte weiter zu Sakura, da mir eingefallen war, dass Naruto und Kakashi zu ihr wollten. Vielleicht hatte ich ja Glück. Hier und da wich ich den Leuten auf der Straße aus, um einen heftigen Zusammenprall zu verhindern. Noch einmal nach links...Da war ihr Haus. Die letzten Schritte rannte ich. Meine Wut wuchs nun mit rasender Geschwindigkeit. Ich klingelte nicht sondern hämmerte gegen die Tür. „Ist ja gut! Ich komm ja schon!“, rief eine Stimme von drinnen. Es war Kakashis. Hop! Na los, Tempo! Er öffnete die Tür und sagte: „Ja?“ Er sah mich irritiert an. „Ist Naruto da?“, fragte ich

und starrte ihn finster an. „Ähm ja, aber du solltest nicht...“ Weiter kam er nicht, denn ich war schon an ihm vorbei gestürzt. „Sasuke!“, schallte seine Stimme noch ehe er mir folgte. Mein Weg führte mich zuerst zum Wohnzimmer. Ich hatte Glück, da saßen der Blondschoopf und Sakura. Als ich eintrat, blickten beide auf. Naruto sprang augenblicklich auf und kam einen Schritt auf mich zu. Doch ich nahm dies nur halb war. Mein Blick ruhte auf Sakura, welche total verstört und mit weit aufgerissenen Augen da sah's und mich anstarrte. Was war denn mit der los? Sonst klebte sie doch immer sofort an mir aber heute... Ihre Augen zeigten Angst, dass irritierte mich irgendwie. Ich war so versunken in diesen Gedanken, das ich viel zu spät bemerkte das Naruto zum Schlag ausholte. „Was zum...“, keuchte ich. WOMMS! Er hatte mich voll erwischt und zwar direkt in den Magen. Ich sackte auf den Boden und kauerte mich vor Schmerz zusammen „Naruto!“, hörte ich Kakashi und Sakura rufen, als der Verursacher meiner Schmerzen mich am Kragen packte und hoch hob. „DU IDIOT! WIE KONNTEST DU IHR DAS NUR AN TUN?“, schrie er mir ins Gesicht. Ich zuckte zusammen. Seit wann hatte er so eine Lautstärke drauf? Und was bitte sollte ich wem angetan haben? Naruto holte schon wieder zum Schlag aus. Ich wollte meine Hand heben, um den Schlag zu Blocken, aber weder die eine oder andere Hand gehorchte mir. Ich verstand das nicht. Was war denn mit mir los? WOMMS! Ich hatte schon wieder eine sitzen. Dieses mal im Gesicht. Ich schmeckte Blut. „Naruto!“, schaltete Kakashi sich ein, als Naruto erneut ausholte. „Lass ihn los!“ Seine Stimme war nicht laut aber sie dudelte keinen Widerspruch. Naruto schnaubte. Es gefiel ihm anscheinend nicht. Ich grinste hämisch. Doch das war genau das, was ich nicht hätte tun sollen. Er schlug mir noch einmal in den Magen dann schmiss er mich mit voller Wucht an die nächste Wand. Mit dem Kopf voran knallte ich gegen diese. Das letzte was ich noch wahrnahm war Übelkeit und ein Schrei der zweifelsohne von Sakura kam. Dann war alles schwarz.

Dumpfes Stimmen Gewirr drang zu mir durch. Die Dunkelheit in die ich gefallen war, löste sich langsam aber sicher wieder auf. Ich gab ein leises Stöhnen von mir. Die Stimmen wurden klarer und hallten in meinem Kopf wieder. „Oh, sieht aus als wäre er wieder bei Bewusstsein.“, sagte jemand. Wer war das? Ich kannte die Stimme nicht. „Ja du hast recht!“ Noch eine fremde Stimme. Das war mir zu viel. Es wurde mir zu unheimlich. Mit einem Ruck schlug ich meine Augen auf. Helles Licht blendete mich. Langsam aber sicher schärften sich mein Sehsinn wieder. Und was ich sah, ließ mich Augenblicklich aufschnellen, einen Kunai ziehen und mit leicht verwirrter aber dunkler Stimme sagen: „Wer seid ihr? Und vor allem was wollt ihr von Sakura? Antwortet!“ Die beiden Fremden sahen mich verwirrt an. „Sasuke was soll das?“, sprach der Blonde verwirrt. Sasuke? War ich das? Schien so. „ANTWORTET!“, rief ich. Sakura trat einen Schritt auf mich zu. „Sasuke“, sprach sie mich leise an. „Steck den Kunai wieder weg!“ Ich sah sie kurz an, blickte zu den anderen beiden und tat dann was sie von mir verlangte. „Ihr habt echt Glück, dass Saku hier ist“, sagte ich. „Sonst wäre ich auf euch los gegangen.“ Die beiden schauten sich an. Dann begann der blond haarige Junge zu lachen. Er lachte und lachte. Nach 5 Minuten war er immer noch am lachen. „Ähm...ist der immer so?“, fragte ich Sakura. „Wie?“ „Ob er immer so ist, wollte ich wissen.“ „Ähm nun ja...kommt darauf an. Aber heute ist es anscheinend besonders extrem.“ „Bor ihr seid alle so Deppen!“, lachte der Blonde. „He hör auf mich zu beleidigen!“, meckerte Sakura ihn an. Der Grauhaarige und ich sahen ihn währenddessen einfach nur verwirrt an. „Habt ihr's immer noch nicht geschnallt?“, grinste Naruto jetzt. „Der liebe Sasuke hier...“ Er tätschelte mir den Kopf, wobei ich probierte dieser Berührung zu entrinnen, was mir aber nicht gelang. „Ja Naruto, sprich dich aus!“, warf nun der Grauhaarige ein.

Der Blonde hieß also Naruto. „...hat als er gegen die Wand geknallt ist sein Gedächtnis verloren.“ „Sein Gedächtnis verloren?“, kam es von Sakura und dem Mann. „Ja! Oder wieso sollte er sich sonst nicht an uns erinnern können?“ Keiner sagte etwas. Verständlich, immerhin gab es da nur diese eine Möglichkeit. „Ich kann es sogar beweisen!“, meinte Naruto und verschwand. Kurz darauf war er wieder da und hielt mir ein Bild unter die Nase. Auf dem Bild waren mehrere Leute zu sehen. Sie schienen sich irgendwie ein wenig sortiert zu haben, denn es standen immer drei jüngere mit einer älteren Person zusammen. Insgesamt waren also vier kleine Gruppen in einer großen drauf. „Und was soll ich damit?“, fragte ich neugierig. „Sag uns wer darauf zu sehen ist.“, kam es von Naruto. „Ähm...ok.“ Ich begann mit meinem Finger die einzelnen Personen anzutippen und mir dazu Gedanken zu machen. Die ersten vier waren mir alle unbekannt. Und die nächsten auch. Dann kamen Sakura, dieser Naruto und der andere Typ, der in diesem Moment neben Naruto stand, und noch ein vierter welcher mir gänzlich unbekannt war. Dann noch mal vier unbekannte Gesichter, „Kenn ich nicht!“, meinte ich und deutete auf fast alle, mit Ausnahme Sakura und Naruto. „Und den da“, ich zeigte auf dem Bild auf den vierten aus diesem Zimmer. „Kenne ich nur vom sehen hier.“ „Seht ihr“, meinte Naruto. „Er erkennt nicht mal sich selbst.“ „Wie ich bin da auch drauf?“ Ich hatte mich ganz sicher nicht darauf gesehen. „Ja da“, sagte Sakura und deutete auf den Jungen mit schwarzen Haaren, der zwischen Sakura und Naruto stand. Ich schüttelte den Kopf. „Nein, das bin ich nicht!“ „Natürlich bist du das“, meinte sie. „Nein!“ „Dann nenn uns einen Grund warum du es nicht sein solltest!“, sprach der Grauhaarige. „Nunja ich...“, Ich zog meinen Schal aus, welchen ich trug, und setzte die Mütze ab. „Ich bin blond.“ Drei schockierte Augenpaare lagen nun auf mir.

Uiii^^ Schön wenn ihr bis hier her gekommen seid^^ Erst einmal ein großes Dank an alle die diese FF lesen! Wirklich nett von euch. Es kann sein das Die Charas ab und zu nicht so handeln wie sie es normaler weiße tun würden^^" Naja außer Sasuke xD Der is hier ja so wie ich will xD *fies grins*
Also Kommis mit Kritik und Lob sind herzlich Willkommen^^
lg Strawberry_Ice_BoyXD